

Freie Wähler Kreistagsfraktion benennt seine Ausschussmitglieder

Die Fraktion der Freien Wähler Main-Kinzig (FW) benennt ihre Mitglieder für die vier Ausschüsse zum Kreistag des Main-Kinzig-Kreises und sieht sich hierbei gut aufgestellt.

Aufgrund unseres guten Wahlergebnisses bei der zurückliegenden Kommunalwahl sind wir in der nun vor uns liegenden Legislaturperiode in allen vier Ausschüssen zum Kreistag mit stimmberechtigten Abgeordneten vertreten, so der FW-Fraktionsvorsitzende Carsten Kauck. Dies verleihe seiner Fraktion bereits im Vorfeld von Kreistagsentscheidungen mehr Mitsprache und größeren Einfluss auf die Abstimmungsergebnisse.

Und so wird der neu für die Freien Wähler in den Kreistag gewählte Hasselröther Bürgermeister Matthias Pfeifer seine Fraktion zukünftig im Haupt- und Finanzausschuss vertreten. Pfeifer, gelernter Bankkaufmann, kennt sich von Berufswegen und auf Grund seiner Tätigkeit im Rathaus mit Finanzen und kommunalen Haushalten aus. Als finanzpolitischer Sprecher unserer Fraktion werden auf ihn gerade in den vor uns liegenden Jahren, in denen es gilt solide Haushalte nach Corona aufzustellen und hierbei auch an unsere 29 Kommunen im Kreis und deren finanzielle Situation zu denken, große Aufgaben im Ausschuss zukommen, verdeutlicht Kauck.

In den Ausschuss „Wirtschaft, Energie, Verkehr, Umwelt und Landwirtschaft“ entsenden die Freien Wähler Christiane Kapp. Kapp die aus Langenselbold stammt und dort Fraktionsvorsitzende der Freien Wähler in der Stadtverordnetenversammlung ist, weise sich durch ihre berufliche Tätigkeit bei einer großen deutschen Fluggesellschaft und der Tatsache, dass ihr Ehemann ein mittelständisches Unternehmen in der Energiebranche betreibt geradezu für die Bereiche Wirtschaft, Energie, Verkehr und Umwelt aus.

Der Fraktionsvorsitzende selbst, wird wie in der zurückliegenden Wahlperiode, im Ausschuss „Bildung, Kultur, Sport und Partnerschaft“ vertreten sein. Hier könne er erneut seine Erfahrungen als Elternbeirat und Vorstandsmitglied im Förderverein einer Grundschule im Interesse der über 100 kreiseigenen Schulen einbringen, so Kauck. Als Vereinsmensch seien ihm die Themen Kultur und Sport per se schon immer ein Anliegen.

Erfreut zeigt sich die Kreistagsfraktion der Freien Wähler auch, dass sie ihr neues Fraktionsmitglied, die Fraktionsvorsitzende der Bürgerbewegung Bergwinkel im Schlüchterner Stadtparlament, Sylke Schröder in den Ausschuss „Soziales, Familie, Senioren und Demografie“ entsenden können. Schröder habe sich schon in den zurückliegenden Jahren – auch ohne Kreistagsmandat – in den Reihen der Freien Wähler Main-Kinzig für die Belange von Familien und Senioren stark gemacht. Die Geriatrie am Standort der Main-Kinzig-Kliniken in Schlüchtern sowie ein eigenes Hospiz in der ehemaligen Kreisstadt sind nur zwei Themen von vielen für die Sylke Schröder brennt und sich einsetzt, so Kauck abschließend.